



---

GdP zur Entlassung von Innen- und Justizminister

## ***Mit beiden konstruktive Zusammenarbeit gehabt***

***KIEL. Der GdP-Landesvorsitzende Oliver Malchow hat die Zusammenarbeit mit Innenminister Lothar Hay als auch mit Justizminister Uwe Döring gewürdigt. „Mit beiden hatten wir eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit“, so der GdP-Landesvorsitzende. „Ich bedauere den Rauschmiss, der uns gestern alle vor dem Fernseher kalt erwischt hat!“***

Obwohl Lothar Hay nur 18 Monate im Amt war, haben wir mit ihm schnell eine vertrauensvolle und zielorientierte Zusammenarbeit gefunden. Er hat sich nie als strammer Innenpolitiker gesehen, sondern immer im Auge gehabt, dass man die Menschen in der Polizei mitnehmen muss, um sie für das gemeinsame Ziel einzubinden.

Mit Minister Döring verbindet die GdP eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Bereich des Strafvollzuges. „Die verhärteten Fronten, die zwischen der GdP und der Vorgängerin Dörings bestanden, wurden in seiner Amtszeit gelöst. Döring hat es verstanden, unterschiedliche Charaktere und Ansichten miteinander zu verknüpfen.“

Beide Minister haben ihre Arbeit nie zu parteipolitischen Zwecken genutzt und standen für eine sachgerechte Innen- und Justizpolitik.

Malchow abschließend: „Ich finde es mehr als bedauerlich, dass wir nach diesem Rauswurf nicht einmal Gelegenheit haben, uns von den Ministern persönlich zu verabschieden.“

Nr. 36 / 2009 - Kiel, 21. Juli 2009

\*\*\*\*\*

V.i.S.d.P      Karl-Hermann Rehr, Landesgeschäftsführer  
Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein  
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel,  
Telefon: 04 31 - 1 70 91 / Telefax: 04 31 - 1 70 92 / mobil: 01 73 - 2 09 51 39